

Gründung und Tätigkeit im Jahr 2011

Der Vereinssportbeirat entstand durch eine Initiative einiger Herzogenauracher Sportvereine mit dem Ziel, die besonderen und vereinsübergreifenden Belange des Vereinsports in der Stadt Herzogenaurach wahrzunehmen und zu fördern. Nach einigen Diskussionen wurde am 25.11.2010 durch Beschlussfassung des Stadtrates (Richtlinie und Wahlordnung) der Vereinssportbeirat von der Stadt Herzogenaurach zur Förderung und Wahrnehmung der besonderen Belange des Vereinsports berufen. Richtliniengemäß wurde der Vereinssportbeirat (5 Personen und ein Nachrücker) in einer Delegiertenversammlung aller Herzogenauracher Sportvereine am 16.03.2011 unter der Leitung des ersten Bürgermeisters in geheimer Wahl für die erste Wahlperiode (3 Jahre) gewählt. Nach seiner konstituierenden Sitzung am 08.04.2011 setzt sich der Vereinssportbeirat personell wie folgt zusammen:

Vorsitzender:	Erich Klenk (Turnerschaft Herzogenaurach)
Stellv. Vorsitzender:	Walter Bauer (RKV Solidarität Herzogenaurach)
Schriftführer:	Joachim Ritter (DLRG/Delphin Herzogenaurach)
Stellv. Schriftführer:	Marcus Lenz (ASV Niederndorf)
Ordentl. Mitglied:	Wolfgang Schroff (ASV Herzogenaurach)

Gemäß § 1 der Richtlinie vom 25.11.2010 berät der Vereinssportbeirat den ersten Bürgermeister, den Stadtrat, dessen Ausschüsse und die Stadtverwaltung ehrenamtlich, überparteilich und verbandsunabhängig auf dem gesamten Gebiet des Vereinsports in Herzogenaurach. An den regelmäßigen ordentlichen Sitzungen des Vereinssportbeirates nehmen sowohl der erste Bürgermeister (wenn nötig auch Vertreter der Stadt) als auch Ingolf Hoffmann (RSC Herzogenaurach), als Nachrücker, ohne Stimmberechtigung, teil.

Nach seiner Konstituierung haben 4 ordentliche und 2 Arbeitssitzungen des Vereinssportbeirates stattgefunden. Es sind nicht nur die Projekte erarbeitet worden, mit denen sich der Vereinssportbeirat in der Zukunft aktiv beschäftigen will, sondern es sind auch Stellungnahmen zu Aufgaben, die vom Bürgermeister übertragen wurden, erstellt und abgegeben worden. Im Einzelnen sind zu nennen:

- Belegung der Sporthallen
- Sportpass für die Erstklässler
- Bonus-Scheck für Vereine
- Sport in der Ganztagschule

Aktiv und in einem ersten Schritt sehr erfolgreich wurde das Thema „Vereinsführung“ aus zivil- und steuerrechtlicher Sicht angegangen. Am Donnerstag, dem 24.11.2011 fand hierzu abends im Heim der RKV Solidarität ein Vortrag von Rechtsanwalt Steffen Vogel zum Thema „Wer sein (Vereins-) Recht kennt, macht keine Fehler“ statt, an dem rund 50 Vertreter aus 26 Vereinen (davon 11 Sportvereine) teilgenommen hatten. Die Ankündigung, dieses Angebot in 2012 durch eine weitere Veranstaltung zu den steuerrechtlichen Aspekten der Vereinsführung zu ergänzen, wurde von allen Teilnehmern einhellig begrüßt.

Der Vereinssportbeirat der Stadt Herzogenaurach ist auf der Homepage der Stadt präsent und kann darüber (vereinssportbeirat@herzogenaurach.de) kontaktiert werden.